

Datum, Ort	
Titel	Blutzuckermessung
Thema	Kantonale IVR2-Weiterbildung für KL1 und SL ohne Stufe IVR3
Anlass	VKW Dauer: 70 Minuten.
Anzahl	8 Teilnehmerkreis: Kursleiter 1 SSB
Quelle	Internet, SSB

Zielsetzung: Jeder Teilnehmende ...

- kennt die Symptome der Hypo- und Hyperglykämie
- führt eine Blutzuckermessung korrekt durch

Bemerkungen:

Material: Siehe Materialliste (ganz unten)
Unterlagen: Theorie Blutzucker Teilnehmersdokumentation
Puffer: Fallbeispiel Nr. 40 aus dem «drei Ordner-System»

Legende Aktivität: 1 = Kursleiter ist aktiv - Teilnehmer sind passiv (z.B. Referat)
 2 = Kursleiter ist mehr aktiv als Teilnehmer (z.B. Lehrgespräch)
 3 = Teilnehmer sind mehr aktiv als Kursleiter (z.B. Gruppenarbeit)
 4 = Teilnehmer sind alle gleich aktiv (z.B. Gruppenpuzzle)

Stufe: Anl. = Anlernstufe
 Fst. = Festigungsstufe
 Anw. = Anwendungsstufe

Zeit	Dauer	Thema / Inhalt	Sozialform	Methode	Aktivität				Stufe			Material / Medien
					1	2	3	4	Anl.	Fst.	Anw.	
	5'	A: Begrüssung / Ziele	Klasse	Referat	X							Plakat / Folie
	15'	B: Theorie «Blutzucker»	Klasse	Lehrgespräch		X			X			Laptop, Beamer, PPT
	10'	C: Symptome der Hypo- und Hyperglykämie und «1. Hilfe»	Gruppe	Puzzle				X		X		4 Puzzles
	5'	D: Wann wird BZ im SanD gemessen?	Klasse	Lehrgespräch		X			X			Laptop, Beamer, PPT
	10'	E: Blutzuckermessung	Klasse	Demo	X				X			BZ-Material
	20'	F: Blutzuckermessung	Gruppe	Gruppenarbeit				X		X		BZ-Material.
	5'	G: Fragen beantworten	Gruppe	Lehrgespräch		X				X		
		Puffer: Fallbeispiel «Unterzuckerung»	Klasse	Fallbeispiel				X			X	
Total	70'											

Anleitung:

A: Begrüssung / Ziele

Begrüssung nur beim ersten Thema der Weiterbildungstag.
Ziele bekannt geben. Erfahrung der TN abholen

B: Theorie

Themen: (siehe separates Dokument)

- Warum brauchen wir Zucker, Art der Zucker?
- Was ist Insulin und Glukagon?
- Was ist Diabetes Mellitus?

C: Symptome

Die TN legen die diversen Karten in vier Gruppen (Symptome Hypoglykämie, Symptome Hyperglykämie, 1. Hilfe bei Unterzuckerung und 1. Hilfe bei Überzuckerung)

D: BZ-Messung in Sanitätsdienst

Themen: (siehe separates Dokument)

- Wann wird BZ im Sanitätsdienst gemessen?
- Was «mache» ich mit dem Zuckerwert?

Teilnehmerdokumentation verteilen

E: Demo BZ-Messung

Materialvorbereitung

Messung

Resultat notieren

F: BZ-Messung

Jede TN führt zwei Messungen durch.

Nach der ersten Messung trinken die Teilnehmende diverse Coca-Cola (normales Cola, Cola Zero und Cola light).

Nach ca. 10 Minuten wird die zweite Messung durchgeführt und die Resultate (vorher / nachher) werden verglichen.

Puffer:

Fallbeispiel «Unterzuckerung» (Drei Ordner-System Nr. 40)

Materialliste:

- Laptop, Beamer und PPT
- Karten
- Blutzuckermessgeräte
- Messstreifen
- Lanzetten
- Kanüle-Behälter
- Desinfektionstupfer
- Kleine Verbandspflaster
- Einweghandschuhen (Grösse S, M und L)
- Abfallsack
- ½ Liter Coca-Cola
- ½ Liter Coca-Cola Zero
- ½ Liter Coca-Cola Light